

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1896

57 (26.2.1896) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 57. Zweites Blatt.

Mittwoch den 26. Februar

1896.

Amtliche Bekanntmachung. Aufgebot.

3.1.

Nr. 4861. Die Wittwe Anna Müller in Staufen hat das Aufgebot der Partialobligationen des 4% badischen Eisenbahnlehens vom Jahre 1862/64 Lit. B. Nr. 07 800 über 500 Gulden, Lit. A. Nr. 05 524 über 1000 Gulden, Lit. C. Nr. 11 091 über 200 Gulden, Lit. C. Nr. 05 275 über 200 Gulden und des 4% badischen Eisenbahnlehens vom Jahre 1880 Lit. C. Nr. 09 806 über 500 Mark, Lit. E. Nr. 09 296 über 200 Mark, deren Besitz und Verlust glaubhaft gemacht ist, beantragt. Der Inhaber der Urkunden wird aufgefordert, spätestens in dem auf

Dienstag den 10. April 1900, Vormittags 9 Uhr,

vor dem unterzeichneten Gerichte, Akademiestraße 2, II. Stock, Zimmer Nr. 14, anberaumten Aufgebotsstermine seine Rechte anzumelden und die Urkunden vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung der Urkunden erfolgen wird.

Karlsruhe, den 18. Februar 1896.

Groß. Amtsgericht II.

gez. Siegel.

Rapp, Gerichtsschreiber.

Dies veröffentlicht:

Dankfagung.

Zum ehrenden Andenken eines theuren Dahingegangenen wurden mir laut letztwilliger Verfügung von N. N. fünfzig Mark für ihr. Arme übergeben, wofür hiermit der herzlichste Dank ausgesprochen wird.

Karlsruhe, 25. Februar 1896.

Dr. Appel, Stadtrabbiner.

Ludwig-Wilhelm-Krankenheim.

Heute Nachmittag 3 Uhr Nähverein.

2.1.

Fahrniß-Versteigerung.

Donnerstag den 27. Februar l. J., Vormittags 9 Uhr beginnend, werden in der Kaiserstraße 178 im 3. Stock nachverzeichnete Fahrniße gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

- 1 Kanapee mit 2 Fauteuils und 4 Sesseln, roth Ripps, 1 Sopha, 1 Kommode, 1 Chiffonniere,
- 1 Schreibkommode mit Aufsatz, 1 Weisenschrank, 4 vollständige Betten, 4 Nachtschädel,
- einiges Weißzeug, verschiedene Tische und Stühle, 1 Küchenschrank, 1 eiserner Herd, 1 Krankensstuhl, 1 Kinderwagen, Spiegel, Bilder und sonst verschiedener Hausrath,

wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.
Karlsruhe, den 23. Februar 1896.

F. Knab, Waisenrichter.

Zwangs-Versteigerung.

Donnerstag den 27. Februar 1896, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokal Waldhornstraße 19 hier im Bollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 6 Kisten Glas, 1 Sopha und 1 Schreibkommode.
Karlsruhe, den 25. Februar 1896.

N. Sauter, Gerichtsvollzieher.

Freiwillige Versteigerung.

Donnerstag den 27. Februar 1896, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokal Waldhornstraße 19 hier öffentlich gegen baare Zahlung im Auftrage der amtlichen Güterbesitzer von Becker u. von Steffelin hier: getragene, theilweise feinere Kleider, neue Bilder in Rahmen, neue Schiefertafeln, Strohmatten, Möbelklopper, Federschürze, Koffer, Reiseförbe, Kisten, ein Pack Papier, Cigarren, Hausrath, eine eiserne Wendeltreppe und sonst Verschiedenes.
Karlsruhe, den 25. Februar 1896.

N. Sauter, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

Bernhardstraße 19, Ede Durlacher Allee (Neubau), sind im 2. Stock herrschaftlich eingerichtete Wohnungen, eine von 5 Zimmern sowie eine von 4 Zimmern, ferner eine im 3. Stock von 4 Zimmern nebst reichlichem Zugehör auf 1. April zu vermieten. Die Wohnungen sind mit Eiser und Balkon versehen.

Karlstraße 29 ist die Wohnung, 3 Treppen hoch, mit 4 geräumigen Zimmern, großer Küche, Mansarde, Keller u. auf 23. April zu vermieten. Näheres 1 Treppe hoch.

3.1. Karlstraße 75, parterre ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, per 23. April zu vermieten. Näheres bei J. Ktlinger & Wormser, Herrenstraße 13.

2.1. Schützenstraße 13 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern (Balkon), Küche,

Keller, Mansarde, Antheil an der Waschküche und am Trockenschrank u. s. w. auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Steinstraße 29 (Lidellplatz) ist der 3. Stock von 5-7 Zimmern, Alkov, Küche, Mansarde und Keller per 23. April zu vermieten.

Eine schöne Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche nebst Zugehör ist für 240 Mark auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Wilhelmstraße 41 im 1. Stock.

Eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Badezimmer, Küche, Mansarde, 2 Kellern, Veranda, Gartenantheil, Gas- und Wasserleitung auf 23. April zu vermieten. Näheres Douglasstraße 22 im Laden.

Freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Bodenlampe per 1. April an solvente Leute zu vermieten: Wlensdistrasse 22, parterre.

2.1. Kriegstraße, beim Hauptbahnhof, ist der 2. Stock (Bel-Etage) von 3 Zimmern u. auf 23. April oder später zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Wohnung zu vermieten.

2.1. Im Zirkel, in der Nähe der Herrenstraße, ist eine schöne Wohnung von 5 großen Zimmern, jedes mit einem Extra-Eingang, sämtliche auf die Straße gehend, mit vollständigem Zugehör per 1. oder 23. April billig zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 209 im Laden.

Ein schöner Laden

mit großem Schaufenster, der sich als Filiale zu verschiedenen gut eignen dürfte, ist auf's April-Quartal oder schon früher zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 49 im Bäckeladen.

Wohnungs-Gesuche.

Eine Wohnung von 2-3 Zimmern nebst Zugehör wird auf 1. März oder sofort für eine kinderlose Familie gesucht. Lage gleich. Offerten beliebe man unter Nr. 1549 an das Kontor des Tagblattes abzugeben.

Mitte der Stadt wird eine Wohnung von 4-6 Zimmern, parterre oder 1. Stock, zum Preise von 500-700 Mark gesucht. Offerten unter Nr. 1533 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

3.1.

Per Juli

wird eine freundliche Parterrewohnung von 3-4 Zimmern nebst Magazin oder Werkstätte mit Einfahrt und Hofraum zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1540 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

Durlacher Allee 26, parterre, ist ein schön möbirtes Zimmer sofort oder auf 1. März zu vermieten. Näheres zu erfragen im Laden.

Karlstraße 41 ist im 3. Stock des Vorderhauses ein auf die Straße gehendes, einfach möbirtes Zimmer sofort oder auf 1. März an eine ordnungsliebende Person zu vermieten.

2.1. In feinem, ruhigem Hause der westlichen Kriegstraße ist ein schön möbirtes Wohnzimmer mit Schlafkabinet, parterre, mit besonderem Eingange, mit guter Pension an einen bessern Herrn zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Es ist sofort ein Mansardenzimmer zu vermieten: Wlensdistrasse 28 im 4. Stock.

3.1. Kriegstraße 58, in der Nähe des Hotels Germania, sind im 2. Stock zwei schön möbirtes Zimmer auf den 1. April zu vermieten.

3.1. Ein fein möbirtes Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten. Näheres bei Wlil. Hensel zum Deutschen Hof.

Ein schönes Mansardenzimmer ist an einen bessern Arbeiter oder ein Fräulein sogleich oder auf 1. März zu vermieten: Wlensdistrasse 18a im Vorderhaus, 4 Treppen hoch.

Hirschstraße 18, in der Nähe der Kaiserstraße, sind 2 gut möbirtes Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) an einen Herrn auf 1. März zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Ademiestraße 14, eine Treppe hoch, ist ein freundlich möbirtes Zimmer um den Preis von 10 Mark per Monat mit guter Pension an einen jungen Mann zu vermieten.

Hirschstraße 30, parterre, ist auf 1. März ein großes, fein möbirtes Zimmer mit besonderem Eingang zu vermieten. Näheres parterre.

Wilhelmstraße 35, Ede Werberplatz, ist im 2. Stock des Vorderhauses ein freundliches, möbirtes Zimmer mit oder ohne Pension, mit 1 oder 2 Betten billig zu vermieten.

Douglasstraße 15

ist ein gut möbirtes Parterrezimmer an einen ruhigen Herrn zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

Mitbewohner-Gesuch.

In 2 gut möbirtes Zimmer wird ein anständiger Herr als Mitbewohner sogleich oder auf 1. März gesucht: Douglasstraße 28 im 2. Stock.

Zimmer-Gesuche.

* Ein anständiges Fräulein sucht ein einfach möbliertes Zimmer mit Pension. Offerten mit Preisangabe sind Akademiestraße 14 im 2. Stock abzugeben.

* Gesucht per 1. März in der Nähe der neuen Grenadierkaserne 1-2 gut möblierte Zimmer mit besonderem Eingang. Gest. Offerten wolle man unter Nr. 1551 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Zwei schöne Zimmer
in guter Lage der Stadt (Kaiserstraße aus- geschlossen) werden zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 1553 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Pension-Gesuch.
* Ein Baugewerkschüler sucht bis Mitte April bei anständiger Familie Pension. Offerten mit Preisangabe können unter Nr. 1554 im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

8.1. **Ein Lagerplatz**
mit guter Zufahrt wird zu mieten gesucht. Offerten mit Angabe der Lage und des Preises unter Nr. 1541 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dienst-Anträge.

* Für eine kleine Familie wird ein anständiges Mädchen für alle häuslichen Arbeiten auf 1. März oder 1. April gesucht: Bahnhofsstraße 26, parterre.

* Ein fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sofort Stelle: Akademiestraße 65, parterre.

* Ein Mädchen, welches selbstständig gut bürgerlich kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sofort Stelle: Lammstraße 10, eine Treppe hoch.

* Für häusliche Arbeiten wird auf 1. März ein ehrliches, reinliches Mädchen gesucht: Kaiserstraße 67 im 2. Stock rechts.

* Gesucht wird ein braves, ehrliches Mädchen, welches waschen, putzen und etwas kochen kann, auf 1. März. Zu erfragen Bähringerstraße 27, parterre.

Wegen Erkrankung des jetzigen Mädchens wird per sofort ein tüchtiges, fleißiges Mädchen gesucht, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht. Näheres Bähringerstraße 21 bei Emil Roberer, Combitor.

2.1. Ein sauberes, fleißiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und Hausarbeit mit übernimmt, und ein besseres Kindermädchen, welches im Nähen und Bügeln erfahren ist, werden bei hohem Lohn gesucht. Zeugnisse erwünscht. Näheres Kaiserstraße 48, eine Treppe hoch.

Eine beschriebene Person geeigneten Alters, welche kochen und alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, wird des Tags über oder für ganz zum 1. März gesucht. Näheres Lessingstraße 70 a.

Ein braves, fleißiges Mädchen, welches bürgerlich kochen, schön waschen und putzen kann, findet auf's Ziel gute Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 117 im Laden links.

* Ein einfaches, williges Mädchen, welches auch etwas nähen und bügeln kann, wird sofort zu Kindern gesucht. Näheres Kronenstraße 27 im 2. Stock.

C. Einige brave Mädchen, welche kochen können, Zimmerarbeit besorgen und Zeugnisse haben, finden sofort oder auf März Stellen durch Frau Kast, Balbstraße 29 im 2. Stock.

* Köchinnen und Zimmermädchen sowie einfache Mädchen finden sofort und auf Ostern Stellen durch Haupt-Centralbureau, Erbprinzenstraße 8, 2. Stock.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen geeigneten Alters, welches einer bürgerlichen Küche vorkochen kann und Hausarbeit besorgt, sucht auf's Ziel passende Stelle. Zu erfragen Rappurterstraße 6 im Seitenbau, 2. Stock.

T. Ein braves, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen, Zimmer machen, waschen und putzen kann und Liebe zu Kindern hat, sucht auf's Ziel oder 1. April Stelle, durch K. Tröster, Kreuzstraße 17.

* Eine selbstständige Köchin, welche etwas Hausarbeit übernimmt, sucht Stelle in einem bessern Hause. Dieselbe würde auch eine Aushilfsstelle annehmen. Näheres Marienstraße 21 im 4. Stock.

* Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und das Zimmerreinigen versteht, sucht auf 1. April bei einer kleinen Familie Stelle. Näheres Kaiserstraße 78 im Bijouterieladen.

C. Ein geübtes, kräftiges Mädchen, welches der guten Küche selbstständig vorkochen kann, und ein ebensolches Zimmermädchen, im Nähen und Bügeln erfahren, beide mit guten Zeugnissen, suchen auf's Ziel passende Stellen durch Frau Kast, Balbstraße 29.

2.1. **24 000 Mark**
sind alsbald auf I oder II. Hypothek zu ablichem Zinsfuß, ganz oder geteilt, anzuleihen. Auch würde ein gesicherter Kaufschilling übernommen. Offerten auf das Bureau Friedrichsplatz 8, II erbeten.

Kapital gesucht.
* Suche für sogleich 1500 Mk. auf gute Bürgschaft. Offerten unter Nr. 1545 an das Kontor des Tagblattes.

20 000 - 25 000 Mark
werden auf prima II. Hypothek zu 4 1/2 % Zins gesucht. Gest. Anfragen unter Nr. 1536 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

400 - 500 Mark
werden von einem soliden Geschäftsmann gegen doppelte Sicherheit zu leihen gesucht. Gest. Offerten sind unter Nr. 1552 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Wirths-Gesuch.

* Für ein gangbares Café, Weins und Bier-Restaurant in bester Lage Karlsruher mit Gartenwirtschaft und nachweisbarem Weins und Bier-Verbrauch ist an einen tüchtigen Wirth (auch Metzger) zu verpachten. Uebernahme je nach Wunsch. Offerten unter Nr. 1546 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Lohnender Verdienst.

* Eine solide Kranken- und Sterbekasse sucht tüchtige Vertreter unter günstigen Bedingungen. Offerten an C. Ermol, Mannheim.

Fahrräder.

Ich beabsichtige, einem solventen Geschäftsmann in der Oststadt **Commissions-Lager** zu geben. Adressen bittet man unter Nr. 1535 im Kontor des Tagblattes abzugeben. 78.1.

Steindrucker

zur Aushilfe sofort gesucht: Druckerei Ritterstr. 32.

Heizer-Gesuch.

Ein tüchtiger Heizer mit guten Empfehlungen findet alsbald Beschäftigung in der Eisfabrik Karlsruhe Louis Benzinger, Blumenstr. 9.

Gesucht guter Kammerjäger.
Offerten unter F. 3071 Q. an Haasenstein & Vogler, Freiburg i. S.

Modes.

Eine Arbeiterin wird für ein hiesiges Drogengeschäft gesucht. Offerten unter Nr. 1548 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Einige geübte **Blatt- und Flachstich-Stickerinnen** finden lohnende Beschäftigung bei **Rudolf Vleser,** Erbprinzenstraße 4.

8.1. **Köchin gesucht.**

Eine perfekte Herrschaftsköchin mit guten Zeugnissen langjähriger Dienstzeit wird auf 1. April oder Ostern zu einer Familie von zwei Personen gesucht. Hoher Lohn zugesichert. Näheres Ritterstraße 1 im 2. Stock.

* **Hotel-Zimmermädchen,** ein tüchtiges, ebenso ein Spülmädchen finden in einem Hotel nach auswärts sehr gute Stellen. Näheres durch Frau Haist, Schwabenstraße 56.

C. Hotelzimmermädchen, Weißzeugbeschleiferin, Kellnerinnen finden für nach auswärts sehr lohnende, gute und dauernde Stellen durch Frau Kast, Balbstraße 29.

Stellen finden auf's Ziel: perfekte Köchinnen in feine Herrschaftshäuser; ferner perfekte Zimmermädchen, 1 Kindermädchen und Mädchen für Alles. Das Nähere Stefanienstraße 47 im Laden zu erfragen.

Gesucht
wird auf 1. April ein beschriebenes, fleißiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, Liebe zu Kindern hat und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht. Nur gut empfohlene Mädchen wollen sich melden. Näheres Rheinbahnstraße 4, 2. Stock.

Einen Lehrling

sucht die Photographische Anstalt von **Rudolf Mayer,** Karl-Friedrichstraße 32.

8.1. **Schlosser-Lehrling.**
Ein braver, kräftiger Junge, welcher Lust hat, die Schlosserei zu erlernen, kann unter günstigen Bedingungen auf Ostern eintreten. Näheres zu erfragen Douglasstraße 11.

Lehrmädchen-Gesuch.

Ein junges Mädchen aus guter Familie wird zum baldigen Eintritt für den Laden gesucht bei **A. & M. Levinger,** Großherzog. Hoflieferantinnen, Friedrichsplatz 8.

Einige jüngere Burschen

von 15-16 Jahren, welche Lust haben, ein Handwerk zu erlernen, für leichte Arbeit gesucht. Näheres Steinstraße 6 im Laden.

Lehrmädchen-Gesuch.

* Ein Mädchen aus achtbarer Familie, welches das Kleidermachen erlernen will, kann sofort in die Lehre treten bei Luise Kräger Wwe., Marienstraße 50 im 4. Stock.

Beschäftigungs-Antrag.

2.1. Eine solide, ehrliche Frau wird zum täglichen Ausführen der Milch für Vormittags sofort gesucht. Molkerei zur Butterblume, Amalienstraße 53.

* **Eine Näherin,** welche fein stopfen und flicken kann, wird für einen Tag in der Woche gesucht: Lessingstraße 9, 2. Stock.

* **Ein Mädchen,** 14-15 Jahre alt, von 11-5 Uhr zu Kindern gesucht: Friedrichsplatz 5 im Hof, 2. Stock.

* **Eine reinliche Monatsfrau** wird gesucht: Kaiser-Allee 21 im 4. Stock.

Laufdienst

kann bis 1. März eine saubere, ordnungsliebende Frau antreten: Schützenstraße 41, 2. Stock.

Stelle-Gesuch.

* Ein Fräulein, welches längere Zeit in einem Kurz-, Weiß- und Wollwaarengeschäft thätig war, sucht Stelle als Verkäuferin. Offerten sind unter Nr. 1547 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

T. Köchinnen und Zimmermädchen sowie Mädchen, welche etwas kochen können, suchen auf's Ziel Stellen durch K. Tröster, Kreuzstraße 17.

Stellen-Gesuche.

Ein Mädchen aus guter Familie, welches Kleider machen, weihnähen und alle Handarbeiten verrichten kann, sucht sofort oder auf Ostern Stelle zu größeren Kindern oder als besseres Zimmermädchen; auch wäre dasselbe geneigt, Stellung in einem Laden, gleichviel welcher Branche, anzunehmen. Näheres Soffienstraße 71 im Laden.

S. Eine tüchtige Büffetbame, zwei bessere Kellnerinnen, Zimmer- und Privatmädchen suchen sofort und später Stellen. Näheres durch Frau Siebert, Steinstraße 29 im 2. Stod des 1. Seitenbues.

2.1. Modes.

Eine tüchtige erste Arbeiterin, welche im feinen Vug vollständig bewandert ist, 8 Jahre für eigenes Geschäft gearbeitet hat, sucht Engagement. Dieselbe spricht etwas französisch, russisch, holländisch und ziemlich gut englisch. Offerten unter Nr. 1556 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kellnerinnen,

15 tüchtige, bessere und einfache, suchen sofort Stellen durch Frau Ida Rühlenthal, Bähringerstraße 72.

Lehrstille-Gesuch.

Ein junges Mädchen sucht zu Ostern Lehrstelle in einem Geschäft, wo es Kost und Wohnung haben kann. Offerten E. B. postlagernd Rastatt.

Beschäftigungs-Gesuch.

2.1. Wäsche wird zum Bügeln angenommen und wird schöne und pünktliche Arbeit bei billiger Berechnung zugesichert. Näheres Kaiserstraße 198 im Hinterhaus.

Bettcouverten

werden nach neuesten Mustern schön und billig abgemacht bei M. Kühner, Markgrafenstraße 52, nächst dem Rondeauplatz, im 2. Stod des Hinterhauses.

Empfehlung.

Eine geübte Kleidermacherin empfiehlt sich im Anfertigen von Damen-, Kinder- sowie Konfirmandenkleidern bei billiger Berechnung in und außer dem Hause. Zu erfragen Durlacherstraße 61.

Empfehlung.

Eine sehr tüchtige Kleidermacherin nimmt noch Arbeit in oder außer dem Hause an. Dienstboten werden berücksichtigt. Zu erfragen Herrenstraße 7 im Spejereiladen.

Verloren.

Am Sonntag Abend wurden von einer Restaurationköchin zwei Zeugnisse von der Schloßstraße bis zur Adlerstraße verloren. Abzugeben Adlerstr. 18 im 2. Stod des Hinterhauses.

Haus-Verkauf.

Für Private oder auch für jedes Geschäft passend ist ein zweistöckiges Haus mit Einfahrt, Hof und Garten, nächst dem Ludwigplatz, zum Preise von 55 000 Mark zu verkaufen. Nur wirkliche Käufer belieben ihre Offerten unter Nr. 1592 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Haus-Verkauf.

2.1. In nächster Nähe des Hauptbahnhofes ist ein neues, gut rentirendes Haus wegen anderweitiger Unternehmung sofort zu billigem, aber festem Preise ohne Zwischenhändler zu verkaufen. Offerten unter Nr. 1542 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus-Verkauf.

In besser Lage ist ein Haus mit zwei Läden, für jedes Geschäft geeignet, zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Haus-Verkauf.

In bevorzugter Lage des westlichen Stadttheils ist ein gut gebautes Haus mit Garten preiswerth zu verkaufen. Gest. Offerten unter Nr. 1557 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus-Verkauf.

In der Stefanienstraße habe ich ein gut erhaltenes Haus mit schönem Hof und Garten im Auftrag zu verkaufen. Selbstkäufer erhalten nähere Auskunft bei Adolf Rast, Waldstraße 29 im 2. Stod.

Zu verkaufen:

ein Gartenschlauch, Gießkannen, ein Kamin-auffah (neuester Construction), ein Dachfenster, zwei Firmenschilder, ein Herdblech, zwei Gasarme, eine eiserne Bettlade, hölzerne Bänke, Tische und Stühle: Friedenstraße 26, 3. Stod.

Zu verkaufen

ist ein beinahe noch neuer Kasten-Kinderstuhwagen mit Gummirädern. Anzusehen Augartenstraße 31 im Hinterhaus, 1. Stod.

Ein Kanapee, wenig gebraucht, ist billigst zu verkaufen: Amalienstraße 18 im Hinterhaus.

Zwei Ueberzieher, 1 Ziehharmonika, 1 Paar Schlittschuhe, 2 Vogelkäfige, 1 Badjuber sind zu verkaufen: Erbprinzenstraße 26 im 2. Stod des Hinterhauses.

2.1. Einige hochfeine, seidene Kostüme, auch besonders für Theater geeignet, sind preiswerth zu verkaufen. Näheres Hebelstraße 23, Arbeitsnachweis.

Kaiserstraße 9 sind einige Bettladen, worunter eine eiserne, und ein vieräderiger Wagen wegen Mangel an Platz billig zu verkaufen. Zu erfragen im 3. Stod.

Ein gut erhaltener Kinderliegwagen ist billig zu verkaufen: Lützenstraße 22, 2. Stod links.

Neue Bettroste

zu 17 Mk., Seegrasmatraken zu 9 Mk. sind zu verkaufen: Marlenstraße 30, parterre. Auch werden Reparaturen an Polstermöbeln billig besorgt.

Mehrere gut erhaltene, theils ganz neue Sparochherde mit Kupferschiffen habe im Auftrage sehr billig zu verkaufen. Dieselben können zur Ueberzeugung vorzüglichem Brennens jederzeit eingesehen werden.

Ferner habe 4 Hollbahnschienen, 6 cm hoch, je 4 Meter lang, 4 Stück starke Fenstergitter à 200/156, 170/98, 170/91 und 167/90, sowie eine Grubenrahme mit Deckel, 0,60 Meter im Quadrat, billigst abzugeben. Leopold Meess, Douglasstraße 22.

Billig zu verkaufen wegen Wegzug:

2 gute aufgerichtete Betten, 1 bessere Waschkommode mit Marmor-auffah, 1 polirter runder Klapp-tisch, 2 gepolsterte Stühle, 1 bessere Kommode mit 4 Schubladen, 1 gutgehende Wanduhr, 1 Küchenschiff und Küchentisch, 1 guter kleiner Herd mit 3 Löchern und verschiedene Bilder: Bürgerstraße 4, Seitenbau, 2. Stod links, erste Stiege im Gange. Anzusehen von Morgens 9 bis 12 und Mittags von 2 bis 5 Uhr, da vor und nach dieser Zeit Niemand zu treffen ist.

Verkauf gebrauchter Möbel:

1 Waschkommode mit Marmorplatte, 2 vollständige, gut erhaltene Betten, 1 Schifffonniere, 1 Oualtisch, 1 spanische Wand, 1 Sopha, 2 Fauteuils, mehrere Rohrstühle, Nachttische u. A. m.: Waldstraße 14.

Billig zu verkaufen wegen Umzug:

1 aufger. Bett, 1 Regulator, 1 Schmetterlings-sammlung, sehr schön, 1 Gypsfigur (Germania), hochfein gearbeitet, 2 bessere, goldene Damen-uhren, 1 Spiegel, die Sachen müssen sofort verkauft werden: Douglasstraße 32 im 2. Stod des Hinterhauses.

Tafelclavier,

ein sehr gut erhaltenes, von Aloys Biber, ist zu verkaufen: Schützenstraße 13, 2. Stod.

Kauf-Gesuche.

Eine gut erhaltene Bettstatt mit Koff, Matratze und Polster wird zu kaufen gesucht. Offerten sind Schützenstraße 61 im 2. Stod abzugeben. Dasselbst ist ein Confirmanden-Anzug billig zu verkaufen.

Eine noch gut erhaltene Badewanne wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 1543 bittet man im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Ein gebrauchtes Pianino

gegen baar zu kaufen gesucht. Adressen sind unter Nr. 1550 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Gitarre,

gebrauchte, in gutem Zustand, billig zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 1544 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Eine spanische Wand

wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 1539 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wirtschaftseinrichtung

in Gläsern, Streichholzgefäßen, Bieruntersäßen u. s. w., gut erhalten, werden sofort zu kaufen gesucht: Augartenstraße 49, parterre.

Ankauf.

Wer seine abgelegten Herren- und Frauenkleider, Schuhe, Stiefel, Uniformen, Ueberzieher, Mäntel, Zeitungen, Möbel und sonst abhängigen Sachen sehr gut zu verkaufen sucht, sende seine Adresse an Sal. Gutmann, Durlacherstraße 55.

Italienisch.

3.1. Neuer Coursus für Anfänger beginnt im März. — Conversationsübungen. — Monatliches Honorar 6 M. Näheres ist zu erfahren Gartenstr. 44, 2 Tropfen hoch, täglich zwischen 11 und 3 Uhr.

Unterricht.

Ein gebildetes Fräulein erbetet noch einigen Schülern Unterricht in der französischen Sprache, Grammatik und Conversation. Auf Wunsch auch außer dem Hause. Zu erfragen Gottesauerstraße 33 im 3. Stod bei Frau Brechtel.

2.1. Theilnehmerin gesucht

am Unterricht im Aquarellmalen oder nur am Atelier. Näheres Bestenstraße 63 im 5. Stod, Atelier II, von 10 — 12 Uhr.

Sehr guten, alten

Malaga, Madeira, Marsala, Sherry, Portwein etc. etc. empfiehlt billigst Oswald Erbacher, Kaiserstraße 207.

2.1. Regensburger Kloster-Mischung frisch angekommen. Eugen Helff, 6 Karl-Friedrichstraße 6.

Täglich im Aufschnitt: Westphäl. Schinken roh und gekocht, sowie alle Arten feinere Wurstwaaren empfiehlt Oswald Erbacher, Kaiserstraße 207.

Berliner Pfannenkuchen, Fastnachtsküchlein Mittwoch, Freitag sowie Sonntags frisch zu haben. W. Schmidt, Hofbäckerei, Birkel 29.

Prima
Brager Bratwürste
empfiehlt
Fritz Link, zum Löwenrathen.

Säringe
so lange noch Vorrath:
1 Stück 5 Pfg.,
10 " 40 Pfg.,
empfiehlt

Karl Lang,
Marktgrafenstraße 26.

Badesalze,
Mineralwasser (frische Füllung).



Emser Pastillen. **Echter Pastillen.**
Apotheker, Krankentassen und Wiederverkäufer erhalten Rabatt.
Drogerie Carl Roth.

Prima Landschinken, rund geschnitten, wenig Knochen, per Pfd. im Ganzen 65 Pfg., reines Schweineschmalz, per Pfd. 60 Pfg., Landbutterfleisch, gut geräuchert, per Pfd. 85 Pfg., täglich frische Billinger, sowie diverse Wurstwaren bei Frau Kramer, 89 Schützenstraße und täglich auf dem Wochenmarkte. Bitte genau auf die Firma zu achten.

Die Emser Victoriaquelle

wird von bedeutenden **Klinikern** und **hervorragenden Aerzten** mit Erfolg verordnet bei Krankheiten der **Athmungsorgane** (Husten, Heiserkeit, Verschleimung), **Verdauungsstörungen** (Magenschwäche, Sodbrennen) sowie Krankheiten der **Harnorgane**. Von den übrigen Emser Thermen zeichnet sich diese Quelle durch ihren hohen **Kohlensäuregehalt** vortheilhaft aus.

Ebenso sind die **Emser Pastillen in plombirten Schachteln**,

welche aus den ächten Salzen der **König Wilhelms-Felsenquelle** dargestellt sind, ein bewährtes Mittel gegen **Heiserkeit, Husten, Verschleimung**.

Um keine Nachahmungen zu erhalten, beachte man, dass jede Schachtel mit einer **Plombe** verschlossen ist und verlange ausdrücklich:

Emser Pastillen in plombirten Schachteln.

Die Administration der **König Wilhelms-Felsenquelle,**

Bad Ems.
Vorräthig in allen **Apotheken** und **Mineralwasserhandlungen.** 15.15.

Hafer, Häcksel
empfiehlt **Karl Baumann,**
Kadenicstraße 20.

Capillaricin,
Lochen-Essenz zum Kräuseln der Haare, empfiehlt in Flacons zu 75 Pfg. und M. 1.—
D. Waerther, Friseur,
Kaiser-Passage 34.

Das Werk muss den Meister loben!
Hohenloher Schnellwasch- Seife.
Besonders für Wolle vorzüglich, aber auch das Beste für Baumwolle und Leinen-Wäsche.
Man verlange in den Niederlagen die gratis erhältliche Broschüre, welche genauen Aufschluss über die Herstellung der Seife gibt und werthvolle Waschanleitungen für Wolle und Baumwolle, Leinen etc., je besonders, enthält.

Zu haben bei: **F. X. Rathgeb,** Hoflieferant, **Carl Roth,** Herrenstrasse 26, **Julius Dehn** Nachfolger, Zähringerstrasse 55, **Friedr. Maisch Sohn,** Nachfolger **E. Rothermel,** Kaiser-Passage u. Ritterstrasse 10/12, **Herm. Mösch,** Lessingstr. 5, **Robert Fritz,** Kaiserstrasse 229, **Otto Mayer,** Schützen- u. Wilhelmstrassen-Ecke, **Aug. Kühn,** Schützenstrasse 13, **J. Schedel,** Wilhelmstrasse 34.

Elsässer & Ettliger
Hemdentuche,
Madapolam, Cretonne, Shirting, Damast, Satin u. Piqué zu denkbar billigsten Preisen.
Heinrich Cramer,
12.3. 189 Kaiserstrasse 189.

Hemdentuche,
Ettliger und Elsässer,
Shirting, Chiffon, Baumwolltuch etc. empfiehlt zu billigsten Preisen 6.2.
Sustav Cahnmann,
Karlsruhe, Kaiserstraße 123.

10.3. **Strassburger**
Koch- und Conditoren-Jacken, Mützen, Hosen etc., Friseur-Kostüme in allen Grössen und Weiten vorräthig zu **Original-Fabrikpreisen** bei
Heinrich Cramer,
189 Kaiserstrasse 189.

Resten
von Hemdentuch, Leinen, Kölsch, Bettbarchent, Piqué, Vorhangstoff werden zu **erstaunlich billigen Preisen** verkauft bei
Gebrüder Faber,
Marktplatz.

3.1. **Patentirte Citronen-Pressen** empfehlen **F. Mayer & Cie.,** Hoflieferanten, Rondelplatz.

Schwämme.
Neue Sendung in allen Preislagen billigst bei
Hermann Delpy,
Kaiserstrasse 136, im Friedrichsbad. 10.7.

Empfehlung.
Empfehle meine **Opfelfahrräder, Nähmaschinen, Schaufelgerüste,** sowie gebrauchte Maschinen zu billigsten Preisen. **Ersatzarbeiten** gestattet. **Reparaturen** jeglicher Art **prompt und billig.**
Chr. Haisch, Erbprinzenstraße 26.

Eine schöne Auswahl **Trauerhüte** von den einfachsten bis zu den feinsten halte stets vorräthig, was empfehlend anzeigt
M. Räuber,
Kaiserstraße 144, Eingang Karlsstraße.

Handschuhwäsche, neuestes Verfahren.
Rud. Hugo Dietrich,
179 Kaiserstraße 179,
Gautschuh-Specialgeschäft.



Winter-Schuhwaaren aller Arten
empfiehlt vorgerückter Saison wegen von heute ab zu und unter **Einkaufspreisen**
N. A. Adler,
Kaiserstraße 141.

Für Brautleute!
Möbel.

Billigste und reellste Bezugsquelle in Betten und Polsterwaaren und Spiegeln sowie kompletten Ausstattungen.
P. Hirt, Hüppurrerstraße 36.

Küchen- und Wirthschafts-Einrichtungs-Gegenstände in größter Auswahl zu bekannt billigen Preisen bei
Edmund Eberhard,
N. Hebeisen's Nachfolger, Ludwigplatz 40a.

Die besten
Tische und Stühle
liefern
Gebr. Fütterer
in
Gaggenau, 3.1.
prämiirte Fabrik f. Wirthschaftsmöbel.

Ausverkauf

wegen Umzug.
Sämmtliche Holz- und Polster-
möbel werden, um rasch zu räumen,
zu jedem annehmbaren Gebote ab-
gegeben: Zirkel 8 bei **J. Göb.**
Vom 1. April ab befindet sich mein
Geschäft Waldhornstraße 32.



Kochgeschirre
aller Art
empfehle zu billi-
gsten Preisen
Otto Bittner
Kaiserstraße 156
Pfeil der Dankschrift.



Badewannen,
Badeöfen und
Badeeinrichtungen
in verschiedenen
Größen und Konstruktionen
empfehle
Jos. Meess,
Ferd. Prinz Nachf.
Erdprinzenstr.
29.

NB. 6 Saßbadeöfen verschiedener Construk-
tionen sind im Betrieb zu sehen.

2.1. **Loose!**
Kölner,
Würzburger,
Meßer,
Mannheimer Maimarkt-,
Donaueschinger,
Stuttgarter,
Karlsruher Geflügel-
bis zur Ziehung ohne Aufschlag empfiehlt
Eugen Helff,
6 Karl-Friedrichstraße 6.

3.2. **Glücks-Kollekte**
Sebastian Münich,
Karlsruhe, Dirschstraße 12.
Schon mehrere Mal mit I. und II. Haupt-
Gewinnen bedacht, so empfehle ich als in nächster
Zeit zur Ziehung gelangend:
Kölner Dombau-Loose . . . à M. 3.—
Karlsruher Geflügel-Loose . . . à M. 50.—
Würzburger Münster-Loose . . . à M. 2.—
Außerdem sind alle anderen genehmigten Loose
stets zu haben. Gewinne bezahlbar alle aus.

Hoppele,
frisch gebörte, sind zu haben von Sebastian
Presstel, der große Saß zu 60 Pfg. frei in's Haus
geliefert. Bestellungen nimmt g'fälligst entgegen
Waldstraße 64 im Laden.
* Wir suchen für einen Abend in der Woche eine
Kegelbahn.
Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1588 an das
Kontor des Tagblattes eibeten.



4.1. **Schwarzwald-Geschirre**
Einzigste Niederlage der Fabrik in **Zell**
a **Harmersbach**
bei **Hollieferanten F. Mayer & Cie.,**
Karlsruhe, Rondelplatz.

Herrenkleider-Ausverkauf.

6.1. In Folge Liquidation einer Herren-Kleider-Fabrik ist mir der Verkauf des fertigen
Lagerverraths derselben, und zwar:
ca. 150 Havelocks, 200 Paletots, 60 Schlafröcke,
250 Herren- und Jünglings-Anzüge, einzelne Westen
und Hosen für jüngere Herren, Gehrock-Anzüge und ca.
40 Schlafröcke
übertragen worden. Die Preise sind auffallend billigst. Wiederverkäufer bei größerer Abnahme
Extra Rabatt.
B. Kossmann, Commiss.- und Aukt.-Geschäft,
Karlstraße, neben der „Badischen Presse“.

Reeller Ausverkauf.

Da ich mein Geschäft nur kurze Zeit noch weiterführe,
setze ich mein ganzes, noch reichhaltiges Waarenlager, be-
stehend aus:
Papier, Schreibmaterialien,
Galanterie-, Leder-, Holz- u. Bronze-
waaren etc. etc.,
einem Ausverkauf zu außerordentlich ermäßigten Preisen aus
und empfehle diese günstige Gelegenheit zu billigen Einkäufen
bestens.
L. Doering's Nachfolger,
205 Kaiserstraße 205,
neben der Großherzoglichen Hofapotheke.

Die **Buch- u. Kunstdruckerei Doering**
Kaiserstr. 171 i. H. Himmelheber & Vier liefert
Trauer-Briefe
gut ausgeführt und preiswürdig **binnen 2 Stunden.**

Bitte
an edle Menschenfreunde um eine Liebesgabe.
* Einem ältlichen, gebildeten Frk., welches krank und mittellos ist, wurden 50 Mark, ihre einzige Habe, zum Lebensunterhalt bestimmt, entwendet, wodurch dasselbe in große Noth verfiel. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Weinrestaurant

8.1. zum
Deutschen Hof.

Spezialität:

Badische Weine
in reicher Auswahl.

Hochfeine Küche
empfiehlt

Wilhelm Hensel.

Brauerei Höpfner.

**Heute Schlachttag
und Freitag**

hausgemachte Bockwürste mit
Sauerkraut.

W. Billing.

Liederhalle.

Donnerstag den 27. d. Mts.

Chorprobe.

Der Vorstand. 2.1.

Großherzogliches Hoftheater.

Wittwoch den 26 Febr. Theater in Baden.

23. Abonnements-Vorstellung. Neu einstudiert: **Der Verschwender.** Zaubermärchen mit Gesang und Tanz in 3 Abtheilungen von Ferdinand Raimund. Musik von Konradin Kreuzer. Anfang $\frac{1}{2}$ 6 Uhr.

Bei dieser Vorstellung ist es gestattet, daß eine erwachsene Person ihren Platz mit einem Kinde theilt oder, daß für zwei Kinder nur eine Eintrittskarte gelöst wird.

Donnerstag den 27. Februar. I. Quartal.

29. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) Zum ersten Male wiederholt: **Der Schlagbaum.** Volksstück in 4 Akten von Heinrich See. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Freitag den 28. Februar. I. Quartal. 30.

Abonnem.-Vorstellung. (Mittelpreise.) **Der Evangelimann.** Musikalisches Schauspiel in 2 Akten (der zweite Akt in 2 Abtheilungen), nach einer in den Erzählungen eines Polizeikommissärs von Dr. Leopold Flor. Reizner mitgetheilten Begebenheit, von Wilh. Kienzl. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Samstag den 29. Februar. 3. Sonder-Vorstellung außer Abonnement zu ermäßigten Preisen. **Tell.** Große Oper mit Ballet in 4 Akten. Musik von Rossini. Anfang 7 Uhr.

Sonntag den 1. März. I. Quartal. 31.

Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Der Verschwender.** Zaubermärchen mit Gesang und Tanz in 3 Abtheilungen von Ferdinand Raimund. Musik von Konradin Kreuzer. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Vorstellungen zu den Karlsruher Vorstellungen nimmt das Vormerkbureau des Großh. Hoftheaters an Wochentagen jeweils von 8-12 Uhr Vorm. und von 3-5 Uhr Nachm., entgegen. Bei schriftlicher Bestellung ist der Betrag für die Karten und die Vormerkgebühr (35 Pf. für jede Karte) sowie 5 Pf. für eine Antwortpostkarte durch Posteingahlung an das Vormerkbureau einzufenden.

Confirmanden-

Anzüge aus Buckskin, Cheviot, Diagonal, Kammgarn etc.

zu 12, 13, 14, 15, 16, 18, 20, 22, 24 Mk. und höher,
durchweg gute und haltbare Qualitäten, Sitz und Schnitt sowie Ausführung vorzüglich, führe ich in dieser Saison in einer **grossartigen Auswahl.**

N. Breitbarth, Herren- und Knaben-Kleider-Fabrik,

im grossen Eckladen der Kaiser- und Lammstrasse.
— Karlsruhe. —

Tafelservices,

neue Sendungen mit geschmackvollen Decors, sehr preiswerth, sind eingetroffen.

Services vom vorigen Jahre mit bedeutender Preisermäßigung.

W. Lichtenfels,

Friedrichsplatz 9.

Gummi-Schuhe

in besten deutschen, englischen und amerikanischen Fabrikaten empfehlen in großer Auswahl **billigst**

Aretz & Cie.,

Kreuzstraße 21,

Spezialgeschäft in Gummi und Linoleum.

Telephon 219.

Freitag den 6. März, Abends 7 Uhr,
im Museums-Saale

CONCERT

des

„Quartett Udel“.

Dr. W. Stigler-Staeven I. Tenor. Ferd. Hörbder I. Bass.
Carl Udel II. Eugen Weiss... II.

Eintrittskarten: Saal Mk. 3.— (reservirt) und Mk. 2.—, Gallerie Mk. 1.50 (reservirt) und Mk. 1.— sind in der Musikalienhandlung von Fr. Doert und am Concertabend an der Kasse zu haben.

Schreiner-Zinnung.

Dienstag den 3. März, Abends 8 Uhr, findet im Nebenzimmer zum goldenen Kopf eine

außerordentliche Generalversammlung

Tagesordnung:

Anträge mehrerer Mitglieder auf Auflösung des Vereins nach §. 34 laut Statut. Um zahlreiches Erscheinen ersucht

Der Obermeister.

8.1.

Gebrüder Ettliger,

Kaiserstrasse 199.

Von den verschiedenen Fabrikaten **Armlätter** der Firma

J. B. Kleinert Rubber Cie. New-York

haben wir, getreu unserem Prinzip: **unseren Kunden nur das Beste zu bieten**, diejenigen Marken ausgewählt, für welche die Fabrik in vollem Umfang die **Garantie** übernimmt.

Es sind dies die Qualitäten

Kleinert's „Ambassador“
Kleinert's „Gem“

Schweissblätter,
garantirt wasserdicht.

Jedem Paar dieser Marken ist

Garantie-Schein

beigegeben.

Wir können somit diese beiden Qualitäten auf das Wärmste empfehlen und haben die Preise sowohl im Einzelverkauf als auch per Dutzend billigst gestellt.

Ganz speziell aber müssen wir darauf aufmerksam machen, dass die Marken, die wir empfehlen, einfach

Ambassador

und

Gem

heissen, ohne irgend welche Beibenennung.

Gebrüder Ettliger,

Kaiserstrasse 199.

NS. Von Seiten der Concurrrenz wurde auf die Betonung des direkten Bezuges von der Firma **J. B. Kleinert Rubber Cie. New-York** besonderes Gewicht gelegt, weshalb wir — gegen unsere sonstige Gewohnheit — erwähnen, dass unsere Abschlüsse mit dieser Firma **direkt** geschahen.

Der Verkauf von Weißwaaren

in dem Laden **Lammstraße**, neben der **Rheinischen Creditbank**, wird,
da das Lokal für andere Zwecke Verwendung findet,
Samstag den 29. Februar geschlossen.

S. Model.

Dies statt jeder besondern Anzeige. Todes-Anzeige.

Liesbetrübt theilen wir Verwandten, Freunden und Bekannten mit, daß unser lieber Vater, Bruder, Schwiegervater, Schwager und Großvater

Friedrich Wagner, Privatier,

heute Nacht $\frac{3}{4}$ 12 Uhr nach schwerem Leiden im Alter von nahezu 70 Jahren sanft in dem Herrn entschlafen ist.

Karlsruhe, den 24. Februar 1896.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Donnerstag Mittag $3\frac{1}{2}$ Uhr statt.
Trauerhaus: Durlacherstraße 71.

Männergesangverein Karlsruhe.

21. Samstag den 29. Februar, Abends $8\frac{1}{2}$ Uhr, findet im Saal III der Brauerei Schrempf, Waldstraße, eine außerordentliche Generalversammlung statt, wozu die Herren Mitglieder zu zahlreicher Betheiligung eingeladen werden.
Der Vorstand.

Lernt stenographiren!

Wir eröffnen am Dienstag den 3. März cr., Abends $8\frac{1}{4}$ Uhr, einen neuen Unterrichtskurs

in der vereinfachten Stolze'schen Stenographie unter der bewährten Leitung des Herrn Hauptlehrer Kaufmann und laden zur Theilnahme an dem Kursus ein.

Stolze'scher Stenographen-Verein. Der Vorstand.

Anmeldungen: Herrn Hauptlehrer Kaufmann, Schloßplatz 5, Vereinslokal „Hotel National“ und in der ersten Unterrichtsstunde.

Unterrichtslokal: Gewerbeschule, Zirkel 22, Zimmer Nr. 21, 4. Stock.

Honorar: 3 Mark.

Unterrichtszeit: Dienstag und Donnerstag von $8\frac{1}{4}$ — $9\frac{1}{4}$ Uhr.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.

Wegen Wohnungswechsel empfehle ich mein großes Lager in Amerikaner und Frischen Dauerbrandöfen, Füllregulir-, Koolen- und Ovalöfen und transportable Waschkessel zum Fabrikpreis. Hafner Lang, Karlsruherstr. 9.



H. L. Nr. 6.

Mittwoch

A. 9 U.

Lge.

50. öffentliche Sitzung der II. Kammer. Tagesordnung

auf
Donnerstag den 27. Februar 1896,
Vormittags 9 Uhr.

- Anzeige neuer Eingaben.
- Fortsetzung der Beratung des Berichts der Budgetkommission über das Budget des Großh. Ministeriums des Innern für 1896/97 und zwar:
Titel I bis XI sowie XIX bis XXI der Ausgaben und
Titel I, II und IX der Einnahmen.
Berichterstatter: Abg. Paul.

Standesbuch-Auszüge.

Eheschließungen:

25. Febr. Hermann Riekerer von Freiburg, Kaufmann allda, mit Wilhelmine Birmelin von Offenburg.
25. " Moritz Mansbach von Kassel, Zahnarzt hier, mit Hermine Wolff von Niederhochstadt.

Geburten:

21. Febr. Albert Gottlieb, Vater Wilhelm Bickel, Schreiner.
22. " Friedrich, Vater Joh. Georg Deß, Tagelöhner.
21. " Karl, Vater Bernhard Schiele, Schreiner.
23. " Luise Theresia, Vater Jakob Margstein, Schlosser.
23. " Maria Anna Magdalena, Vater Philipp Kellermann, Schuhmacher.
23. " Elsa, Vater Ludwig Messert, Zimmermann.
23. " Adolf Jakob, Vater + Jakob Appenzeller, Küfer.

Todesfall:

23. Febr. Marie Pauline, alt 5 Jahre, Vater Philipp Hoffmann, Eisendreher.

Tagesordnung

des Großh. Landgerichts Karlsruhe.

Strafkammer I.

Donnerstag den 27. Februar, Vormittags 9 Uhr:

- J. A. S. gegen Maria Hartmann geb. Schneider von Wertheim und Johanna Hoß von Gochsheim, wegen Vergehens gegen §. 218 St.G.
- J. A. S. gegen Frieda Schels von hier, wegen Körperverletzung.
- J. A. S. gegen Thomas Reuther von Jony, wegen Vergehens gegen §. 21 des Preßgesetzes.
- J. A. S. gegen Rudolf Oberst von Kneßlingen und Ferdinand Buchlinger von Ralsch, wegen Körperverletzung.

21.